



## Schleswig-Holsteinischer Fußballverband e.V.

„Haus des Sports“  
Winterbeker Weg 49  
24114 Kiel

Uwe Seeler Fußball Park  
Am Stadion 4  
23714 Bad Malente

### Telefon

Geschäftsstelle (0431) 64 86 156  
Passstelle (0431) 64 86 160  
Telefax (0431) 64 86 193  
E-Mail [info@shfv-kiel.de](mailto:info@shfv-kiel.de)  
Internet [www.shfv-kiel.de](http://www.shfv-kiel.de)

Telefon (04523) 202 240 10  
Telefax (04523) 202 240 19

E-Mail [info@usfp-malente.de](mailto:info@usfp-malente.de)  
Internet [www.usfp-malente.de](http://www.usfp-malente.de)

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband e.V. • Winterbeker Weg 49 • 24114 Kiel

An die  
Vereine im SHFV

- per E-Postfach -

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
FT

Name, Telefon  
Fabian Thiesen  
(0431) 64 86 225

E-Mail  
[f.thiesen@shfv-kiel.de](mailto:f.thiesen@shfv-kiel.de)

### Information zu den geplanten Änderungen im Frauen- und Juniorinnen-Bereich zur Saison 2022/23 gemäß Ergebnissen FuM-Kongress

5. Mai 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Sportfreunde,

im letzten Jahr haben wir den ersten SHFV-Kongress für Frauen- und Mädchenfußball durchgeführt, bei dem Verbands- und Vereinsvertreter\*innen an zwei Tagen ausführlich anhand vier unterschiedlicher Handlungsfelder die derzeitige Situation des Frauen- und Mädchenfußballs analysiert und sowohl kurzfristige als auch mittelfristige Maßnahmen und Lösungen miteinander diskutiert haben. Im Anschluss haben sich die SHFV-Verantwortlichen und die Zuständigen für den Frauen- und Mädchenfußball auf Kreisebene intensiv mit den beim Kongress gesammelten Punkten aus dem Handlungsfeld Spielbetrieb auseinandergesetzt. Parallel erarbeitet man derzeit im Rahmen des Projektes „DFB-Assist“ ein Konzept verbunden mit einer konkreten Verbandsstrategie zur Förderung des Frauen- und Mädchenfußballs im SHFV in den kommenden Jahren. Die ersten Ergebnisse dieses Prozesses hoffen wir, spätestens zu Beginn der neuen Saison den Vereinen präsentieren zu können.

Ungeachtet dessen bedarf es aufgrund der aktuell schwierigen Situation im Frauen- und Mädchenfußball schon jetzt konkreter Handlungsschritte, um einerseits einen annähernd akzeptablen Spielbetrieb für die Vereine – insbesondere im Bereich der D- bis B-Juniorinnen – aufrechterhalten zu können und andererseits erste Impulse zur mittelfristigen Verbesserung der Situation setzen zu können.

Eine die Spielordnung betreffende Maßnahme im Bereich des Kreisspielbetriebes der Frauen wurde bereits im SHFV-Präsidium am 20. April verabschiedet. Nunmehr haben die Zuständigen auf Kreisebene und der SHFV Frauen- und Mädchenausschuss im Rahmen der Frühjahrsjugendbeiratstagung am 23. April abschließend weitere Schritte zur kommenden Serie beschlossen. In Summe handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- **Verkleinerung Frauen-Kreisliga (11er) und Differenzierung in Frauen-Kreisklassen A (11er/9er) und B (7er, evtl. 5er) zur Saison 2023/24**

Zur Serie 2023/24 wird die bisherige Spielklasse Kreisliga in eine Kreisliga mit nur noch vier Staffeln mit zunächst 10 Mannschaften (11er) – einhergehend mit einem direkten Aufstiegsrecht der vier Kreismeister in die Landesliga – und in eine neue Kreisklasse A (11er/9er; Staffelzahl/-größen von jährlichen Meldezahlen abhängig) gesplittet. Zwischen diesen beiden Spielklassen wird es dann auch eine feste Auf-/Abstiegsregelung geben. Damit sollen die aktuell bestehenden großen Leistungsunterschiede innerhalb der Kreisliga deutlich verringert sowie

#### Bankverbindung:

Bank Förde Sparkasse  
IBAN DE31 2105 0170 1002 7182 84  
BIC NOLADE21KIE

UNSERE AMATEURE.  
ECHTE PROFIS.



PROVINZIAL



bessere Aufstiegsmöglichkeiten und sportliche Perspektiven für bestehende 9er-Teams geschaffen werden. Die kommende Serie wird somit zugleich als Qualifikationsrunde für diese neue Einteilung fungieren. Die genauen Einzelheiten der Qualifikation werden in den Durchführungsbestimmungen zur Serie 2022/23 geregelt.

Unterhalb der Kreisklasse A wird es wie gehabt eine reine Kleinfeldspielklasse für 7er-Mannschaften ohne Auf-/Abstiegsregelung geben, in welcher ggf. auch eine Teilnahmemöglichkeit für 5er-Mannschaften eingeräumt werden soll.

Die Festlegung weiterer Einzelheiten bezüglich der Gestaltung der einzelnen Spielklassen und deren Regularien erfolgt im Laufe der kommenden Serie.

- **Zusammenlegung der Altersklassen C- und B-Juniorinnen bzw. keine Wettbewerbsangebote im Bereich der C-Juniorinnen**

Die geringen Mannschaftszahlen der beiden letzten Jahre in den beiden betroffenen Altersklassen lassen einen Spielbetrieb mit zumutbaren Fahrtwegen für die Gesamtheit der Vereine nicht mehr zu. Durch die Corona-Pandemie droht hier zur kommenden Saison sogar eine weitere Verschärfung. Hinzu kommt die Tatsache, dass der Großteil der meldenden Vereine bei den B-Juniorinnen ohnehin keine „reinen“ B-Mannschaften besitzt, sondern hier auf C-Juniorinnen zurückgreift. Daher möchte man übergangsweise sämtliche Mannschaften in diesen beiden Altersbereichen in einer Spielebene zusammenfassen. Formal handelt es sich dann um einen B-Juniorinnen Spielbetrieb, sodass keine D-Juniorinnen zum Einsatz kommen können. Es sollen daher bitte im DFBnet-Meldebogen **gar keine** C-Juniorinnen gemeldet werden. Ggf. werden diese dann seitens der Kreise zu den B-Juniorinnen hochgezogen.

Spielklassentechnisch soll es eine Landesliga auf dem 11er-Feld und einen Kreisspielbetrieb auf dem 9er-/7er-Feld (ggf. Norweger-Modell) geben. Die Festlegung der genauen Anzahl sowie die Einteilung der Staffeln erfolgt gemäß des flexiblen Spielbetriebs in Abstimmung mit den Kreisverantwortlichen nach Meldeschluss (30.06.).

- **D-Juniorinnen 5 gegen 5 unter Einbeziehung des jungen C-Juniorinnen Jahrgangs**

Mit Blick auf die ebenfalls geringen Mannschaftszahlen im vergangenen Jahr sowie den Umstand, dass aufgrund der daraus resultierenden weiten Fahrtwege Mannschaften vorzugsweise am E-Junioren Spielbetrieb auf Kreisebene teilnehmen, hat man sich dazu entschlossen, in der kommenden Saison erstmals einen 5 gegen 5-Spielbetrieb bei den D-Juniorinnen anzubieten (bislang 7 gegen 7). Man erhofft sich dadurch, dass mehr Vereine in die Lage versetzt werden in dieser Altersklasse eine Mannschaft zu melden. Im DFBnet-Meldebogen wird nur die Spielerinnenzahl „5er“ zur Auswahl stehen. Natürlich sollen im Spielbetrieb Vereine dann aber die Möglichkeit haben bei Begegnungen zwischen zwei Teams, die über genügend Spielerinnen verfügen, 7 gegen 7 gegeneinander zu spielen. Darüber hinaus können die Kreise zusätzliche Wettbewerbe (Pokal, Turniere o.ä.) für 7er- oder auch 9er-Mannschaften anbieten.

Mit der zuvor beschriebenen Maßnahme bei den C-/B-Juniorinnen gehen verständlicherweise Bedenken einher, dass junge C-Juniorinnen (2022/23: Jahrgang 2009), die gerade aus der D-Jugend kommen, noch nicht unbedingt im Stande sind gegen B-Juniorinnen zu spielen. Um diesen entgegenzuwirken, wurde zeitgleich festgelegt, dass Spielerinnen dieses Jahrgangs ebenfalls am Spielbetrieb der D-Juniorinnen mitwirken dürfen.

Die Festlegung der genauen Anzahl an Staffeln sowie deren Einteilung und die Festlegung des Spielmodells (Einzelspiele oder Turnierspielbetrieb) und der genauen Regularien erfolgt auch hier in Abstimmung mit den Kreisverantwortlichen nach Meldeschluss.

- **Turnier-/Spielangebote für F-/E-Juniorinnen gemäß neuem Kinderfußball-Konzept**

Eine klare Erkenntnis des Kongresses und auch der intensiven Datenanalyse im Projekt „DFB-Assist“ ist, dass die Mädchen bei uns im Durchschnitt deutlich später mit dem Fußballspielen anfangen als die Jungs und dass es für eine breitere Basis an Spielerinnen und letztlich Mannschaften unabdingbar ist, die Mädchen früher für den Fußball in den Vereinen zu



begeistern. Hier bedarf es auch seitens der Vereine einer deutlichen Intensivierung der Bemühungen im Bereich der Gewinnung von Mädchen durch neue bzw. zielgerichtetere Initiativen (Schnuppertage/-trainings, Kooperationen mit Grundschule/KITA, usw.). Aber wir als Verband sind ebenfalls gefragt, wie wir die Vereine dabei besser unterstützen können und zur Gewinnung von Mädchen für den Fußball beitragen können. Eine Möglichkeit sind Spiel- und Turnierangebote im Bereich der F-/E-Juniorinnen bzw. auch Turniere für Spielerinnen mit und ohne Vereinszugehörigkeit und mit flexibel gestaltbaren Altersbereichen. Hierbei können die neuen Formen des Kinderfußballs (5 gg. 5, 3 gg. 3) optimal eingesetzt werden, wie es der KFV Westküste in seinen seit dieser Saison bestehenden Turnierangeboten für junge Mädchen bereits vorgemacht hat. Bitte nutzen Sie als Vereine im DFBnet-Meldebogen die betreffenden neuen Optionen, damit die jeweiligen Kreise entsprechende Angebote starten können. Im Bedarfsfall erfolgen zusätzlich gesonderte Abfragen/Ausschreibungen durch die Kreisfußballverbände.

Es soll an dieser Stelle ausdrücklich betont werden, dass die beiden Maßnahmen im D-/C-/B-Bereich keine Wunschlösung seitens aller am Entscheidungsprozess beteiligten Personen sind, sondern eine der aktuellen Situation geschuldete Notwendigkeit und sie zudem hoffentlich nur von überschaubarer Dauer sein werden. Dabei ist uns bewusst, dass es einzelne Vereine gibt, die sich einer gut funktionierenden und breit aufgestellten Mädchenfußballabteilung erfreuen, für welche diese Maßnahmen nicht zwingend nachvollziehbar sind, geschweige denn hilfreich erscheinen. Aber es gilt für uns als Verantwortliche nun mal, den gesamten Mädchenfußball im SHFV bei solchen Entscheidungen im Blick zu haben.

Wir setzen daher auf Ihre grundsätzliche Zustimmung und die Bereitschaft zum Wohle des Frauen- und Mädchenfußballs neue, wenn auch vielleicht etwas ungewohnte Wege zu bestreiten. Im Zuge der bereits genannten angestrebten neuen Verbandsstrategie hoffen wir darüber hinaus den Frauen- und Mädchenfußball gemeinsam mit unseren Vereinen in eine positive Zukunft zu führen.

Für Rückfragen zu den anstehenden Änderungen stehen natürlich sowohl wir als auch die einzelnen Kreisverantwortlichen für den Frauen- und Mädchenfußball gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads 'Gitta Grunau'.

Gitta Grunau  
Vorsitzende SHFV Frauen- und Mädchenausschuss

A handwritten signature in black ink that reads 'F. Thiesen'.

Fabian Thiesen  
Abteilungsleiter Spielbetrieb

Nachrichtlich:  
SHFV-Präsidium  
SHFV Frauen- und Mädchenausschuss  
Vorsitzende der Kreisjugendausschüsse  
Vorsitzende Kreisfrauenausschüsse, Kreisfrauenreferent\*innen  
Anouschka Bernhard, Verbandssportlehrerin